

SportPanorama

Ausgabe 02/2023

Viktoria Winnekendonk



Kostenlos zum Mitnehmen!

Winnekendonker Kirmes 2023

Unser Kirmesmarkt für Familien:



- Trampolin-Anlage
- Kletterparcours für Kinder
- Schiffschaukel
- Pommeswagen
- „Familien-Happy-Hour“ am Sonntag
- Gratis-Eis für Kinder am Sonntag



Freitag, 30.06.2023

- 17.00 Uhr: **Eröffnung** der Kirmes
- 18.00 Uhr: **Festumzug**
- 19.30 Uhr: Prinzessinnen-Ball der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft

Samstag, 01.07.2023

19.30 Uhr: „Kirmesparty mit DJ Frank“

DJ Frank

Sonntag, 02.07.2023

- 10.00 Uhr: **Sonntagsgottesdienst** in der Pfarrkirche
- 10.30 Uhr: **Sternmarsch** des Musikvereins Winnekendonk
- 11.00 Uhr: **Musikalischer Frühschoppen** des Musikvereins Winnekendonk
- Gastverein: „Seniorenblaskapelle Niederrhein“
- 11.00 – 13.00 Uhr: **„Familien-Happy-Hour“**
- mit Sonderangeboten für Kinder am Pommes- und Getränkestand
- 13.00 Uhr: Jedes Kind erhält ein Gratis-Eis

Montag, 03.07.2023

- 06.00 Uhr: **Wecken** durch den Musikverein Winnekendonk
- 15.30 Uhr: **Kranziederlegung** am Ehrenmal
- 16.00 Uhr: **Ökumenischer Wortgottesdienst** in der Pfarrkirche
- 16.45 Uhr: **Festakt im Bürgerpark**: Übergabe der Festkette
- Festumzug der Geselligen Vereine**
- Kirmesgalaball** der Geselligen Vereine

Dienstag, 04.07.2023

- 17.30 Uhr: **Rückgabe der Festkette** (ÖBS), Verbrennen der Kirmespuppe
- Ausklang bei Pommes und Bier in der ÖBS

Veranstalter: Gesellige Vereine Winnekendonk e.V.

SOMMER IN WIDO

... ganz schön was los!

Jubiläum Damen Seite 09

Kirmes Seite 12



10 JAHRE DAMEN

HÜPFBURG

MENSCHENKICKER

SPEEDOMETER

DOSENSCHIESSEN

WASSERSPASS

FAMILIENTAG

25.06.2023 AB 11 UHR



**Unser wichtigstes
Investment:
Die nächste Generation.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Liebe Viktorianer, liebe Sportfreunde, liebe Winnekendonker,

nach dem Erscheinen dieser Ausgabe ist die Spielsaison unserer Fußball-Mannschaften abgeschlossen. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses standen die endgültigen Ergebnisse noch nicht fest.

Wir können aber bereits jetzt sagen, dass insbesondere unser 1. Seniorenteam die „Mannschaft der Stunde“ ist: die junge Truppe um das Trainergespann Johannes Rankers/Sven Kleuskens stand für viele positive Überraschungen und hielt den Kampf um den Aufstieg lange offen.

Aber auch die 2. Mannschaften der Damen und Herren sind unter den Top 2 bzw. 3 dabei und kämpften um den Aufstieg in ihren Ligen.

Die 3. Herren-Mannschaft hält sich mit guten Ergebnissen in der oberen Tabellenhälfte und unser junges 3. Damen-Team hat nicht nur weiter Erfahrungen sammeln können, sondern konnte durchaus den ein und anderen schönen Erfolg verzeichnen. Trotz des überraschenden, ungeplanten Ausstiegs des langjährigen Trainers Uli Berns in der Winterpause, haben sich unsere 1. Damen unter der Leitung von Ingo Venhoven/Thomas Seibel im oberen Tabellendrittel festsetzen können, und sich als wahres Team mit großem Zusammenhalt präsentiert.

Nach vielen Jahren der Abstinenz konnten wir auch mit 2 Hobbyteams wieder in den Volleyball-Ligabetrieb einsteigen. Insbesondere die Herrenmannschaft überraschte mit einem ausgezeichneten 3. Platz in ihrer Gruppe.

Zur Aufrechterhaltung unserer Angebote sind ehrenamtliche Kräfte weiterhin unabdingbar:

für die neue Saison sind wir z.B. jetzt noch auf der Suche nach Trainern und Betreuern für verschiedene Jugendmannschaften, insbesondere für den Kinderlauftreff, zum Aufbau einer Badminton-Gruppe sowie eines Dart-Trainings.

Wer hier mitmachen möchte, ist herzlich willkommen und möge sich beim Vorstand melden.

Unsere Radsportgruppe, der Lauf- und

Walkingtreff sowie die Volleyballer freuen sich auf weitere Aktive.

In den Medien wurde bereits mehrfach über die Durchführung einer Sportentwicklungsplanung für die Wallfahrtsstadt Kevelaer berichtet. Über die beauftragte Firma beratungsPUNKTsport GmbH aus Bonn

wurden zahlreiche Interviews mit Teilnehmern aus Verwaltung, Politik, Schulen und Vereinen geführt.

Zudem wurden eine offene und eine geschlossene Bevölkerungsbefragung sowie eine Vereinsbefragung durchgeführt. Nach einer umfangreichen Datenaufnahme und Dokumentenanalyse wurden durch das Fachunternehmen jetzt die Ergebnisse präsentiert

Als ein Schwerpunktthema hat sich dabei (nicht überraschend) „Sanierung und Neubau von Umkleidekabinen“ herauskristallisiert. Im Rahmen eines Workshops mit Beteiligung von Vertretern der Sportvereine, wird jetzt die weitere Vorgehensweise abgestimmt.

Ich persönlich freue mich sehr über die Initiierung, und bedanke mich ausdrücklich für die Durchführung dieses wichtigen Projektes durch die Stadt. Damit verbunden sind sicherlich auch Erwartungen, deren Umsetzung sich vor dem Hintergrund der bekannten schwierigen finanziellen Situation noch zeigen wird. Wir alle sind sehr gespannt und werden in einer der nächsten Ausgaben näher berichten.

Sorge bereitet uns die Situation um unser Soccer-Kleinfeld hinter dem Buswendeplatz am Feuerwehrhaus.

Die Nutzung ist grundsätzlich für Jedermann zulässig, nicht nur dem Verein und der Schule.

Seit einigen Monaten stellen wir verstärkt Vandalismus und Vermüllung fest:

Das Torschloss ist aufgebrochen, die Klinke zerstört, Netze zerrissen, Glasscherben und Abfall jeglicher Art verteilen sich um und auf dem Spielfeld, Unkraut und Pflanzenwuchs machen sich zunehmend breit.



Die Spielfläche selbst stammt aus dem Jahr 2008, und bedarf einer Erneuerung. Säuberungsaktionen des Vorstands und/oder einzelner Mannschaften sind nur ausgesprochen kurzzeitig erfolgreich.

Wir haben uns daher jetzt mit der Bitte um Unterstützung an die Stadtverwaltung, Lokalpolitiker im Schul-/Sportausschuss und unseren Ortsvorsteher gewandt.

Bei dem Soccerfeld handelt es sich um den mittlerweile einzigen Bolzplatz in unserer Ortschaft, der öffentlich zugänglich ist.

Ich möchte bereits jetzt auf in den nächsten Monaten anstehende Veranstaltungen unseres Vereins im Sportpark hinweisen, zu denen wir herzlich einladen:

1. 10-jähriges Jubiläum der Damenfußballmannschaft, Samstag/Sonntag, 24./25.06.2023, ab 11:00 Uhr Spiel und Spaß für Kinder und Erwachsene mit einem vielfältigen Programm
2. Fußball-Jugendturniere, Samstag/Sonntag, 12./13.08.2023, ca. 9:00 – 18:00 Uhr, vom FVN genehmigter Wettbewerb für Mannschaften von Bambinis bis A-Jugend/U17-Mädchenmannschaften
3. Oktoberfest-Frühschoppen, Dienstag, 03.10.2023, 11:00 – 18:00 Uhr

Bleibt alle bewegt und gesund!

Peter Schlossarek

1. Vorsitzender

Bericht 1. Damen – Mai 2023



Am 15.03 stand das große Derby gegen Wetten an, bei dem um den Kreispokal gespielt wurde. Jede Einzelne war hoch motiviert und wollte zeigen, dass wir Wetten überlegen sind und wir den Sieg nach Wido tragen. Nach dem Aufwärmen stieg jedoch auch die Nervosität ein wenig an, da man einige Spielerinnen aus Wetten aus den vergangenen Jahren kannte und man wusste, dass eine starke Mannschaft geschlagen werden muss. Nach einer kurzen Einfindungsphase von uns, verlief das Spiel recht spannend. Natürlich war deutlich zu erkennen, dass die Wettener Mädels sich ebenso voll reingehangen haben und sich nicht den Schneid von uns abkaufen lassen wollten. Nach ungefähr 20 Minuten erzielte Anna Klucken das 0:1 für uns. Wenige Minuten später schoss Merit Rankers dann das 0:2 für die Viktoria. Leider waren wir am Anfang der 2. Halbzeit ein wenig unkonzentriert und dies nutzen die Wettener Damen aus und verwandelten das 0:2 in ein 1:2. Nachdem wir uns als Mannschaft wieder gefangen hatten und unser Spiel spielen konnten, gelang es Vivian Tapaß kurz vor Ende nochmal das Runde ins Eckige zu schießen und somit haben wir uns

für den Niederrheinpokal in der kommenden Saison qualifizieren können. Alles in allem haben wir ein spannendes und souveränes Spiel hingelegt, mit dem wir als Mannschaft sowie die Trainer zufrieden waren. In der Rückrunde konnten wir leider nicht so viele Punkte holen, wie wir wollten und auch verdient hätten, aber haben uns dennoch gut geschlagen, um im oberen Mittelfeld der Tabelle zu stehen. Wir hatten unter anderem immer wieder Verletzungs- oder krankheitsbedingte Ausfälle, wodurch wir auch auf den Positionen oft rotieren mussten und nicht immer konstante Muster spielen konnten. In einigen Spielen fehlte uns aber auch einfach ein bisschen Glück, um noch den verdienten Siegtreffer zu erzielen. Und kleine Unkonzentriertheiten in unseren Reihen haben die Gegner auch teilweise schnell ausgenutzt. Wir haben aber auch wieder mal gezeigt, dass wir durch unseren Willen und Kampfgeist als Team das Spiel wieder rumreißen können und zum Beispiel gegen SV Heißen Mülheim nach einem Rückstand zur Pause dann mit einer starken zweiten Halbzeit die 3 Punkte in Winnekendonk behalten können.

Am 14.05 stand das Derby gegen Walbeck an. In der Woche waren wir auch endlich wieder personell sehr gut aufgestellt und hatten noch acht fitte Spielerinnen auf der Bank sitzen. Man hat ab der ersten Minute gemerkt, dass alle heiß waren alles zu geben, sowohl auf als auch neben dem Platz, als ein Team. Kurz vor der Halbzeit gelang uns durch Verena Peters dann sogar der Führungstreffer, worauf aber auch wenige Minuten später noch der Ausgleich fiel. So ging es mit einem Gleichstand in die zweite Halbzeit und es war für beide Teams noch alles drin. Nachdem Wal-

beck nach einem von Frauke gehaltenem Elfmeter direkt noch einen eher unberechtigten Elfmeter verwandelte, gingen sie kurz in Führung, bis uns ebenfalls durch einen Elfmeter der Ausgleich gelang. In der 65 und 90 Minute erzielte Walbeck dann jedoch noch zwei Tore und wir konnten in der Nachspielzeit lediglich noch auf ein 3:4 verkürzen. Dennoch war es von uns eine sehr gute Teamleistung und von beiden Seiten ein kämpferisches und spannendes Spiel.

Aber auch neben dem Fußball stand für unser Team wieder die ein oder andere gemeinsame Aktion auf dem Programm. Nachdem wir am 30.04 gemeinsam in Achterhoek in den Mai getanzt sind, haben wir uns am nächsten Morgen schon wieder für eine kleine Fahrradtour in Winnekendonk getroffen. Zuerst ging es für uns nach wetten, wo wir Zita abgeholt und von Thomas und Anneliese noch ein kleines Getränk bekommen haben. Nach einer kleinen Runde mit dem Rad und einer Runde Flunkyball ging es für uns zum Sportplatz, wo die Altherren wie jedes Jahr ihr Maifest feierte. Auch die 1. Herren legte dort mit dem Planwagen einen kleinen Stopp ein, auf den wir nachmittags dann noch spontan mit aufgestiegen sind und gemeinsam weiter gefeiert haben.



Echte Mädchen spielen Fußball... ...und das von klein auf!

Das ist unser Motto! Das ist der Grund warum wir uns dazu entschieden haben in der Saison 2023/2024 eine U11 Mädchen-Mannschaft zu trainieren. Warum sollten die Mädchen sich nicht jetzt schon kennenlernen und aufeinander einlassen? Nach einigen organisatorischen Dingen in der Jugendabteilung des Vereins ging es dann in die heiße Phase: Mädels finden die Bock haben mit uns das Gefühl am Ball und vor allem den Spaß am Training zu bekommen und mit uns gemeinsam wachsen wollen. Erst kurz vor dem groß angekündigten Schnuppertraining erhöhte sich die Anzahl der Anfragen deutlich. Dass wir am finalen Tag dann aber mit 16 bunt gemischten Spielerinnen und unter bestem Wetter das Training führen durften hätte glaube ich erst einmal niemand gedacht. Mittlerweile sind ein paar Einheiten vergangen, ein Trainerlehrgang wurde absolviert. Die Mannschaft besteht aus 13 jetzt schon angemeldeten Spielerinnen obwohl sie erst zur kommenden Saison gemeldet wird. Wahnsinn! Für uns ist es unfassbar spannend zu sehen wie die Mädchen sich finden und nach und nach in den Sport reinkommen. Egal ob Neuanmeldung oder bestehendes Mitglied: die wilden Kerle waren gestern!

Hoch motiviert und unter den besten Bedingungen nutzen wir nun jeden Donnerstag von 17.30 - 18.45 das Wetter um mit Spiel und Spaß das Training zu gestalten. Als Trainerinnen-Trio haben wir die besten Möglichkeiten die Mädels individuell zu fordern und zu fördern und freuen uns enorm auf die kommenden Monate und



vor allem auf die neue Saison! Trotz der Anzahl von 13 wunderbaren Mädchen haben wir natürlich die Türen für Neuzugänge weiterhin geöffnet und laden alle Mädchen im Alter von 7-10 Jahren ein donnerstags zu uns in den Sportpark zu kommen und gemeinsam mit uns die Freude am Fußball zu wecken.

Paula, Lilith und Hannah

*Die Tennismedienmannschaften der U15
und U 18 Junioren vom TV Winnekendonk
freuen sich über neue Trikots, die
von der Provinzialgeschäftsstelle
Thomas Aben e.K. gesponsort wurden.
Vielen Dank!*



„Zur Brücke“



Zur Brücke, Gaststätte Inh.: A. Scholz
Wettener Str. 18, 47626 Kevelaer-Winnekendonk
Tel. 02832-80220

Vereinslokal von Viktoria Winnekendonk

Montag	18.00 - 00:00 Uhr
Dienstag	18.00 - 00:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	18.00 - 00:00 Uhr
Freitag	18.00 - 04:00 Uhr
Samstag	15:30 - 04:00 Uhr
Sonntag	17:00 - 22:00 Uhr

*Biergarten
Bundeskegelbahn
gutbürgerliche Küche
Gesellschaftsraum*



Aktive E1-Jugend

In den letzten Wochen war die E1-Jugend nicht nur auf dem



Sportplatz aktiv, sondern hat als Mannschaft auch außerhalb des Platzes diverse Aktivitäten unternommen. Da wir noch von der Lauf-Challenge aus Coronazeiten den von Anja und Thomas Scholz gesponserten Gewinn für den 1. Platz hatten, haben wir eine Trainingseinheit vom grünen Rasen auf die Kegelbahn verlegt. Für einige Jungs war es das erste Mal, dass diese auf einer Kegelbahn eine Kugel werfen durften. Nach einigen Würfeln zum Einspielen wurden dann bei unterschiedlichen Kegelspielen der Wettkampfgeist geweckt und die Intensität gesteigert. Vor dem abschließenden Schnitzessen gab es noch ein paar Partien Seite gegen Seite, bei dem die Teamkollegen entsprechend lautstark angefeuert wurden. An einem anderen Freitag sind



wir nach Sonsbeck gefahren und haben uns an den Aufstieg auf den „SonsBerg“ gewagt. Nach etwas Respekt vor der hohen Kletterwand zu Beginn des Abends wuchs schnell das Vertrauen in die Absicherung und das eigene Können und fast alle haben es bis zur Spitze des Berges geschafft. Nach dem letzten Meisterschaftsspiel ging es dann zum Fußballgolf nach Walbeck, wo in kleinen Gruppen die Kinder gegen die Väter antraten, so dass es zu familieninternen Duellen

kam. Gleichzeitig wurde das Ballgefühl spielerisch trainiert. Danach trafen sich die Familien noch zum Abschlussgrillen am Sportplatz, wobei das jährliche Spiel Väter gegen Kinder nicht fehlen durfte. Aufgrund der Dauer des Spieles machten sich das fehlende Training der Väter bemerkbar und die Kinder konnten einen hart umkämpften Sieg feiern. Insgesamt blicken wir auf eine schöne Saison zurück und freuen uns schon wieder auf die kommende Saison.

Frühjahrsputz im Dorf

Mit Unterstützung der Geselligen Vereine hat sich der Heimatverein Ons Derp Winnekendonk auch in diesem Jahr wieder an der kreisweiten Aktion der KK Abfallwirtschaft GmbH „Frühjahrsputz im Kreis Kleve“ beteiligt.

Am 1. April 2023 trafen sich 55 freiwillige Helferinnen und Helfer bei regnerischem Wetter auf dem Alten Markt, um gemeinsam das Dorf von allerlei Unrat und achtlos Weggeworfenem zu befreien. Der

Heimatverein kümmerte sich um die organisatorischen Feinheiten, teilte die Aufräumteams ein und reichte im Anschluss an die Aktion einen kleinen Gratis-Imbiss in der Öffentlichen Begegnungsstätte. Mit freundlicher Unterstützung der Firma Schlabbers aus Kevelaer, wurde der Abfall im bereit gestellten Container gesammelt, abtransportiert und fachgerecht entsorgt. Allen Beteiligten, Unterstützern und Sponsoren sei hier ein großer Dank ausgesprochen!



Viktoria Stübchen

Melanie und Markus Schulz

Tel.: 02832899520
 Fax: 02832978178
 Mobil: 01729082947
 E-Mail: Kioskbetrieb-Schulz@t-online.de
www.kioskbetrieb-schulz.de

Käsegerichte & Pomeranzen

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Esther Ludwig
Beratungsstellenleiterin

Telefon 02832 9755925
Esther.ludwig@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Big-Challenge in Winnekendonk

Wir freuen uns, dass am 19.08.2023 der nächste Big-Challenge-Tag wieder in Winnekendonk startet. Unter dem Motto „Aufgaben kommt nicht in Frage - Aktiv gegen Krebs“ geht es erneut um die sportliche Aktivität auf der Rad- oder der Laufstrecke, aber insbesondere auch um die Sammlung von Spendengeldern, die in 2023 zu 100% an das Projekt der Uniklinik Aachen „Künstliche Intelligenz als Unterstützung gegen Tumore“ gehen wird.

Die Anmeldung zu der Veranstaltung kann ab 15.03. über die Homepage www.bigchallenge-deutschland.de erfolgen. Hier finden sie auch alle weiteren Informationen.



Julius Paris wird ein Königsblauer

Winnekendonk/Gelsenkirchen · Der ehemalige Jugendspieler unserer Viktoria wechselt vom SV Straelen zur Zweitvertretung des Bundesligisten FC Schalke 04.

Darauf sind wir natürlich besonders stolz und unsere U17-Torhüterin Lena Gerhards hat Julius daraufhin befragt - das ganze Interview könnt ihr euch per Video über den QR-Code auf YouTube anschauen.



Hier geht's
zum Video



WIR SUCHEN DICH!

ELEKTRONIKER (M/W/D)

IM KUNDENDIENST

ZU SOFORT.

GÖRTZ HAUSTECHNIK ■■■

www.goertz-haustechnik.de

Demnächst im neuen Firmengebäude!

Mission Rückrunde

Nachdem sich die Mannschaft in der Vorbereitung auf die Mission Aufstieg eingeschworen hat, ging es mit einem breiten Kader dann endlich in die Rückrunde.

Als Erstes forderten wir zuhause die Zweitvertretung von Erfgen. Zu unserem Glück erwischte der gegnerische Torhüter einen schlechten Tag und wir nutzten seine Fehler eiskalt aus. Chrissi Fingskes konnte sich dreimal als Torschütze feiern. Darüber hinaus erzielten Matthis Blenkens und Gaven Wrobel jeweils einen Treffer.

Doch beim nächsten Auswärtsspiel sollten wir einen herben Rückschlag um den Aufstieg erleiden. Wir mussten zum SV Bedburg-Hau II. In dieser Partie waren wir dem Gegner in allen Belangen deutlich unterlegen und haben vollkommen zurecht dieses Spiel verloren. So kann man nicht aufsteigen und der Mannschaft war klar, dass man gegen Concordia Goch II ein anderes Gesicht zeigen muss, damit man etwas Zählbares mitnehmen konnte. Auch hier spielten wir nicht besonders überzeugend, konnten aber durch einen Treffer von Mathis Kleinkemm kurz vor der Halbzeit in Führung gehen und dann die Führung in der zweiten Halbzeit behaupten. Ein wichtiger Sieg nach der bitteren Niederlage zuvor.

Hönnepel-Niedermörmter II: Nach einer wirklich hart umkämpften ersten Halbzeit konnten wir durch einen Doppelpack von Mathis Kleinkemm kurz nach der Halbzeit, sowie durch Tore von Maxime Sakow-

ski und Dennis Berns [2] den verdienten Heimsieg einfahren. Dann folgte das Nachholspiel an einem Dienstagabend beim SV Grieth II. Dies bedeutete ein Flutlicht Spiel auf dem Aschplatz gegen einen Gegner der kämpferisch alles versuchte, um die 3 Punkte in Grieth zu behalten. Durch einen Weitschusstreffer von Marvin Blenkens konnten wir kurz vor der Halbzeit in Führung gehen. In der 2. Halbzeit konnten wir zwar spielerisch nicht glänzen, aber konnten durch weitere Treffer von Michael Baers (Droge), Mathis Kleinkemm, sowie einem weiteren Treffer von Marvin Blenkens den nächsten wichtigen Sieg einfahren. Nun mussten wir zum schweren Auswärtsspiel in Kessel-Ho-Ha ran. Auf einem schwer bespielbaren Rasen taten wir uns lange Zeit sehr schwer. Zahlreiche Chancen ließen wir liegen und wurden durch einen Sonntagstreffer unmittelbar vor Ende der 1. Halbzeit bestraft. Mit einem Rückstand ging es in die Halbzeitpause und unser Trainerteam heizte uns nochmal richtig ein. Nach dem Seitenwechsel legten wir einen Blitzstart hin und Marvin Blenkens konnte zielsicher ausgleichen. Der zur Halbzeit eingewechselte Dennis Berns drehte auf und konnte durch einen Doppelpack den nächsten wichtigen Sieg perfekt machen. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung und ab-

soludem Siegeswillen haben wir zurecht gezeigt, warum wir so weit oben in der Tabelle stehen.

Als Nächstes wartete mit dem SV Asperden ein wirklich schwerer Gegner für unsere Mannschaft. Abermals konnten wir unsere Stärken in diesem Spiel nicht ausspielen und gerieten wie so oft in dieser Saison in Rückstand. Allerdings konnten wir durch Matthis Blenkens noch ausgleichen. Zu spät haben wir in dieser Partie begriffen, um was es geht und konnten gerade im letzten Drittel des Platzes den Ball nicht genau genug spielen. Ein Punkt gegen einen direkten Konkurrenten haben wir trotzdem gerne mitgenommen.

Daraufhin mussten wir nach Louisendorf, allerdings lässt sich dieses Spiel mit einem Wort beschreiben: Totalausfall. Die Tore von Matthis und Marvin Blenkens reichten leider nicht, denn die ganze Mannschaft war in diesem Spiel ein Schatten seiner selbst und wir mussten froh sein, dass wir noch den Ausgleich erzielen konnten.



Die nächste Möglichkeit zur Wiedergutmachung sollten wir dann beim Heimspiel gegen den Uedemer SV II bekommen. In einer sehr intensiven Partie, in dem beide Mannschaften unbedingt gewinnen wollten, konnten wir uns durch die Tore von Björn Roth und Mauri Baumann durchsetzen. Diese 90 Minuten geben uns für die restlichen Spiele Selbstbewusstsein und Zuversicht in unsere Stärken. Am 21.05 können wir uns beim Meister Appeldorn II hoffentlich für eine bisher sehr gute Saison belohnen und die nächsten 3 Punkte einfahren. Am letzten Spieltag geht es dann noch zuhause gegen SV Wissel II. Die Mannschaft würde sich natürlich über zahlreiche Unterstützung freuen, da man hier eine mögliche Aufstiegsrelegation eintüten kann.

Herzlich Willkommen bei Fliesen und Naturstein Reiners

Ihr Spezialist für Wandplatten, Bodenbeläge, Treppenstufen, Fensterbänke,
Küchenarbeitsplatten, Waschtische, Naturstein- u. Keramikfliesen,
Riemchen/Verblender und vieles mehr in Kevelaer.

Web: <https://naturstein-reiners.de> Onlineshop: <https://naturstein-lieferant.de>

Feldstr. 56-60, 47623 Kevelaer, Telefon: 02832/92310, E-Mail: info@naturstein-reiners.de

WIR FEIERN MIT EUCH UNSER DAMEN JUBILÄUM

FAMILIENTAG

mit vielen Angeboten für Groß und Klein

HÜPFBURG

MENSCHENKICKER

SPEEDOMETER

DOSENSCHIESSEN

WASSERSPASS

Für das leibliche Wohl sorgt Markus Schulz

Seit 2013 ist die Damenabteilung der Viktoria nicht mehr wegzudenken. Unzählige Trainingseinheiten, viele erfolgreiche und umkämpfte Spiele, wilde Planwagenfahrten, aufregende Mannschaftsfahrten, vereinsinterne Feten wie Weihnachtsfeiern, Saisonabschlüsse oder Eieressen sorgen bereits seit 10 Jahren für unvergessliche Erinnerungen.

Besonders der Zusammenhalt, der Ehrgeiz, der Spaß und der unbedingte kämpferische Wille zeichnet jede Spielerin, jeden Trainer, jede Trainerin, jede Betreuerin und jeden Betreuer der Viktoria aus!

Wir haben uns für diesen Tag, etwas ganz Besonderes überlegt: Ein Jux-Turnier im Viktoria Sportpark wird die aktiven Spielerinnen, Trainer/innen und Betreuer/innen und die ehemaligen Mitglieder der Damenabteilungen zusammenführen. Es wird gemeinsam gekickt, gelacht und gefeiert!

10 JAHRE DAMEN

25.06.2023
ab 11 Uhr

Ein großzügiges Unterhaltungsprogramm wird für Spaß neben dem Fußballplatz sorgen.

Jeder Zuschauer ist herzlich willkommen – ob groß oder klein. Wir freuen uns diesen besonderen Tag gemeinsam mit Euch zu feiern!

„DER ÄLTEREN GENERATION ZUR ERINNERUNG, DEN JUNGEN MENSCHEN ZUM ANSPORN, DAS ERBE FORTZUZETZEN.“

Wir schreiben jeden Tag aufs neue Geschichte! Abenteuerliche 100 Jahre Vereinsgeschichte liegt nun hinter uns.

Ihr interessiert euch für die Geschichte des Vereins? - Dann holt euch die Chronik von Viktoria Winnekendonk!

10 Jahre - 3 Aufstiege - 2 Sportstätten - 130 motivierte Damen -
11 Trainer/innen - eine unbeschreibliche fantastische Zeit!

14.04. bis 20.04.2023 Playa de Muro Bucht von Alcudia

Mallorca

Das diesjährige Tauffahrttraining fand auf Mallorca statt, dass wir mit dem ortsansässigen Veranstalter Bikefriends durchgeführt haben. Ziel war es, mögliche viele Kilometer und Höhenmeter zu Trainieren. An den 7 Tagen vor Ort, sind wir an 5 Tagen im Sattel gewesen und haben dabei 575 Km und 3656 Höhenmeter zurückgelegt. Das Wetter hatte es gut mit uns gemeint und wir hatten jeden Sonne und ca. 25° Grad. Die Tagesetappen waren zwischen 90 und 130Km lang mit vielen Höhenmetern. Nach dem morgentlichen Start gegen 10:00 Uhr haben wir auf den schönsten Marktplätzen der Insel eine Mittagspause eingelegt. Hierbei durfte der



herrliche Mandelkuchen nicht fehlen.



Die vielen Facetten der Inseln mit den uralten Dörfern waren ein Highlight jeder Tour, die die Strapazen ein wenig erträglicher machten. Die verschiedenen Leistungsgruppen, mit einer Gruppenstärke von 6-12 Fahrern, waren so aufgeteilt, dass man jeden Tag an seine persönlichen Limits herangeführt wurde. Jeder Gruppe war ein Trainer zugeteilt, der jedem Gruppenmitglied hinsichtlich Fahrtechnik zu Seite stand. Am Nachmittag konnte man sich dann noch an den Pool oder an den Strand legen, um zu relaxen und wieder fit zu werden für den nächsten Tag. Das Hotel Las Gaviotas war hierbei die perfekte Adresse und ließ keine Wünsche offen. Die Verpflegung war genau auf die Sportler angepasst.



Petra:	81Km;	490Hm
Cap Formentor:	91Km;	1310Hm
Santa Maria:	95Km;	610Hm
Costitx:	92Km;	550Hm
Fitness (Touren 6-10)		
Abfahrt Zafiro Pajace: 09:50 Uhr		
Ø 22-26 km/h		
Montuiri:	105Km;	790Hm
Binissalem:	119Km;	910Hm
Sant Salvador:	132Km;	1080Hm
Rundtour:	136Km;	2380Hm
Santa Maria:	121Km;	860Hm



Die Radsportgruppe der Viktoria Winnekendonk wird sich im nächsten Jahr wieder ins Frühjahrestraining auf Mallorca begeben. Bei Interesse aus anderen Abteilungen, bitte ich mich anzusprechen.



Mit sportlichen Grüßen Oliver Kastell

Die dritte Mannschaft sagt Danke

Nachdem Michael Roeling bei der letzten Jahreshauptversammlung den Anwesenden geschildert hat, wie schwierig es für eine dritte Mannschaft, Sponsoren zu finden, hat sich Thomas Aben bei unserem Trainer gemeldet und uns seine Unterstützung angeboten. Mit der finanziellen Unterstützung der Provinzialversicherung Thomas Aben konnten neue Präsentationsanzüge angeschafft werden. Nun können wir endlich wieder einheitlich vor Ligaspielen auftreten. Wir möchten die Gelegenheit nutzen und uns herzlich bei Thomas Aben für die Unterstützung und bei Rankers Sportfashion für die Umsetzung bedanken!



Dein Sportartikel- und Textilflockspezialist vor Ort.



FOLGE UNS



SCANNE MICH



Bekleidung auch für die kleinen Vereinshelden

Molkereistraße 7
47626 Kevelaer
Tel.: 0157/71471991
E-Mail: info@rankers-sportsfashion.de
Web: www.rankers-sportsfashion.de



Winnekendonker Kirmes 2023

Unser Kirmesmarkt für Familien:



Trampolin-Anlage

Kletterparcours für Kinder

Schiffschaukel

Pommeswagen

„Familien-Happy-Hour“ am Sonntag

Gratis-Eis für Kinder am Sonntag

Freitag, 30.06.2023

17.00 Uhr: **Eröffnung** der Kirmes

18.00 Uhr: **Festumzug**

19.30 Uhr: Prinzessinnen-Ball der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft

Samstag, 01.07.2023

19.30 Uhr: „Kirmesparty mit DJ Frank“

DJ Frank

Sonntag, 02.07.2023

10.00 Uhr: **Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche**

10.30 Uhr **Sternmarsch** des Musikvereins Winnekendonk

11.00 Uhr: **Musikalischer Frühschoppen** des Musikvereins Winnekendonk

Gastverein: „Seniorenblaskapelle Niederrhein“

11.00 – 13.00 Uhr: „**Familien-Happy-Hour**“

mit Sonderangeboten für Kinder am Pommes- und Getränkestand

13.00 Uhr: Jedes Kind erhält ein **Gratis-Eis**

Montag, 03.07.2023

06.00 Uhr: **Wecken** durch den Musikverein Winnekendonk

15.30 Uhr: **Kranzniederlegung** am Ehrenmal

16.00 Uhr: **Ökumenischer Wortgottesdienst** in der Pfarrkirche

16.45 Uhr: **Festakt im Bürgerpark**: Übergabe der Festkette

Festumzug der Geselligen Vereine

Kirmesgalaball der Geselligen Vereine

Dienstag, 04.07.2023

17.30 Uhr: **Rückgabe der Festkette** (ÖBS), Verbrennen der Kirmespuppe

Ausklang bei Pommes und Bier in der ÖBS

Seit März 2020 hat der SV Viktoria Winnekendonk einen Menschenkicker. Er ist in einem Einachsanhänger mit einem Kofferaufbau fest verlastet. Der Menschenkicker benötigt die Aufbaumaße 14x8 Meter und einen 230V-Stromanschluss. Zum Auf- bzw. Abbau werden 3-4 Leute benötigt. Der Menschenkicker ist in 20 Minuten aufgebaut und es können bis zu 12 Spieler kicken.

Wir danken den vielen Sponsoren, die es uns ermöglicht haben, so einen tollen Menschenkicker für fünf Jahre zu besitzen.

Wir verleihen den Menschenkicker für eine Tagesmiete von 120,- € an alle, die ihn für einen Abschluss oder Junggesellenabschied, für ein Jubiläum, eine Firmenfeier etc. mieten möchten.

Anfragen und Buchungen bitte via menschenkicker-svwido@web.de



Menschenkicker



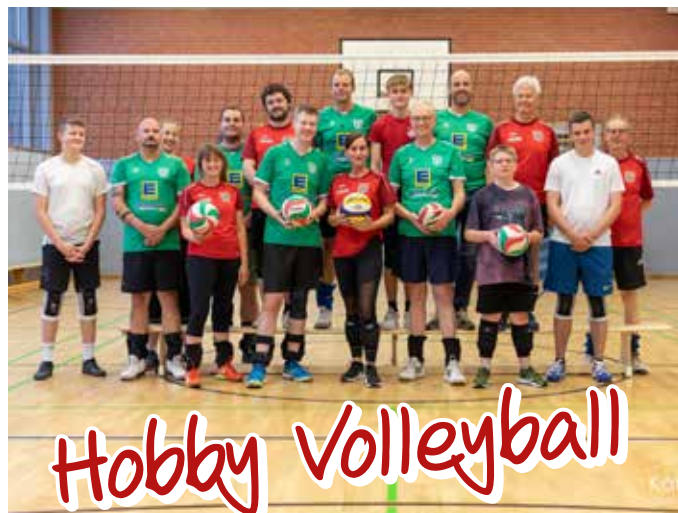
Corporate Design . Print . Web

Wir beraten, konzeptionieren,
gestalten, texten & organisieren.

vandenBoom. Mediendesign
Boemsfeld 10 . 47627 Kevelaer
info@vandenboom-design.de
www.vandenboom-design.de

Telefon: 0 28 25 . 53 55 340
Fax: 0 28 25 . 53 59 334

Ansprechpartnerin:
Kathrin van den Boom



Hobby Volleyball

TRAININGSZEIT ZUSAMMEN MIT DEM SV SONSBECK

Aufgrund von Sanierungsarbeiten an der Turnhalle in Sonsbeck ab Frühjahr 2022 war diese gesperrt, so dass wir die Anfrage aus Sonsbeck erhielten, ob wir unsere Trainingszeit in Winnekendonk zusammen mit der Mixed-Mannschaft aus Sonsbeck austragen können.

Das Fazit nach ca. einem Jahr gemeinsamem Training lautet:

Warum wurde erst eine Sperrung einer Turnhalle als Ursache gebraucht?

Allen Beteiligten macht das Training regelmäßig Spaß, selbst in den Sommerferien hat man gemeinsam auf Kunstrasen bzw. auf Sand gespielt, so dass die Mehrheit der Mitglieder beider Vereine eine Fortsetzung des gemeinsamen Trainings auch nach Abschluss der Sanierungsarbeiten an der Sonsbecker Sporthalle befürwortet.

MIXED-MANNSCHAFT SPIELGEMEINSCHAFT DJK TWISTEDEN / VIKTORIA WINNEKENDONK

Zusammen mit der DJK Twisteden spielte die Hobby-Mannschaft von Viktoria in einer Spielgemeinschaft in der Hobbyliga 2022/23. Die unterschiedlichen Trainingszeiten ermöglichten uns leider sehr selten die Möglichkeit gemeinsam zu trainieren, so dass der Saisonverlauf vielleicht erwartbar war. Mit zwei Siegen gegen den TSV Weeze und Niederlagen gegen den TSV Wachtendonk/Wankum und TV Aldekerk hat die Spielgemeinschaft Tabellenplatz 3 erreicht.



PLATZ	TEAM	SPIELE	BÄLLE	SÄTZE	PUNKTE
1	TSV Wachtendonk/Wankum II	6	440:276	15:3	12
2	TV Aldekerk	6	350:405	8:10	6
3	SG DJK Twisteden / Viktoria Winnekendonk	6	352:391	8:10	4
4	TSV Weeze	6	357:427	5:13	2

HERREN-MANNSCHAFT VIKTORIA WINNEKENDONK

Im Sommer 2022 entstand beim Training der Gedanke, für die Saison 2022/23 eine Herren-Mannschaft in der Hobbyliga zu melden. Gesagt getan, so stand im September 2022 das erste Ligaspiel auf dem Programm. Ein glatter 3-0 Sieg gegen die BuPf aus Geldern im 1. Spiel überraschte tatsächlich auch uns selbst. Der Euphorie des ersten Sieges folgten im weiteren Verlauf der Hinrunde leider 3 Niederlagen gegen Uedem, Moers und Wachtendonk. Davon ließ sich die Mannschaft aber nicht beirren und bot insbesondere in der Rückrunde eine wirklich starke Leistung. Der 2. Sieg gegen Geldern war der Auftakt einer tollen Rückrunde. Dazu folgten zwei weitere Siege in hochklassigen Duellen gegen den TUS Uedem und TSV Wachtendonk/Wankum bei einer Niederlage gegen den Spitzenreiter aus Moers, so dass wir die Saison Tabellenplatz 3 erfolgreich abschließen konnten.



Sollten wir euer Interesse am Volleyballsport geweckt haben, zögert nicht uns anzusprechen oder beim Training dienstags zwischen 20 und 22 Uhr vorbeizuschauen.

PLATZ	TEAM	SPIELE	BÄLLE	SÄTZE	PUNKTE
1	GSV Moers	8	589:429	21:3	14
2	TuS Uedem	8	582:469	17:7	12
3	Viktoria Winnekendonk	8	497:541	10:14	8
4	TSV Wachtendonk/Wankum	8	511:507	11:13	6
5	BuPF Geldern	8	369:602	1:23	0



van den Boom
Garten- & Landschaftsbau

*Gärten
neu erleben*

**Bock auf Grün?
Mitarbeiter gesucht!
Infos hier!**

www.facebook.com/vandenboomgarten // www.vandenboom-garten.de



Entwickeln & Planen



Bauen & Anlegen



Pflanzen & Pflegen

Markus van den Boom
Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
Boemsfeld 10
47627 Kevelaer

Ihr Experte für
Garten & Landschaft




Gewerbering 70
47623 Kevelaer
Tel. 02832 - 41 44
info@willing-hebetechnik.de
www.willing-hebetechnik.de

...damit Sie nicht auf dem Schlauch stehen

Ab sofort können alle Hydraulikschläuche, ob groß ob klein, bei uns vor Ort nach allen gängigen DIN und EN angefertigt werden.

Kunden werben Kunden – dabei erhält der Alt- und der Neukunde jeweils 50 Euro*

*Auswahl zwischen Gutschrift oder Einkaufsgutschein

Neu- und Gebrauchstapler für jeden Einsatz!



Venloop am 26. März 2023

Nach drei Jahren Abstinenz stehe ich nun wieder am Start für den 10 km Lauf. Neben mir mein Mann Klaus, meine Tochter Maike, ihr Freund Philipp, die unermüdliche und unverwundliche Petra Büns und Andre Peters, der heute zum ersten Mal dabei ist. Eigentlich hatte ich sämtliche Laufveranstaltungen schon für mich ad acta gelegt. Aber als Maike im August letzten Jahres berichtete, dass sie und Philipp sich für den Venloop angemeldet hatten, bekam ich augenblicklich Lust auch mitzumachen. Ich warf alle Bedenken über mangelnde Fitness und morsche Gelenke über den Haufen und meldete uns kurzentschlossen an. Ziemlich euphorisch kämpfte ich von da an erfolgreich gegen den inneren Schweinehund der Bequemlichkeit und zog die Laufschuhe an. Die Fortschritte hielten sich in Grenzen. Die beiden Testläufe in Düffelward und Kervenheim im Dezember fühlten sich nicht rund an, die Beine waren schwer und jeder Kilometer mühsam. Mein Ziel für Venlo reduzierte ich daher auf ein Minimum „nur irgendwie durchkommen, egal wie“. Bis Ende März trainierte ich dann ziemlich regelmäßig weiter und da stehe ich nun am Start und habe insgeheim den Wunsch, möglichst nicht allzu viel über eine Stunde für die Strecke zu benötigen. Dieser Ehrgeiz ist eigentlich völlig idiotisch, da es grundsätzlich keinen Unterschied macht, ob man am Anfang oder in der Mitte des letzten Drittels ins Ziel kommt. Aber Wettkampf

ist Wettkampf, auch wenn man eben nur mit sich selbst kämpft. Und heute will ich meine beste Leistung abrufen, egal was die anderen machen.

Mal sehen, ob das klappt, ich bin nervös, der Regen klatscht mir ins Gesicht, es ist kalt und meine Füße sind auch schon nass, bevor es überhaupt los geht. Eben bin ich auf dem Weg zu den Toiletten im aufgeweichten Gras versunken, überall ist Matsch, auf den Gehstegen drängen sich die Leute und auch das Aufenthaltszelt ist rappellvoll, da der einzige Ort, der halbwegs trocken und warm ist. Trotzdem ist die Stimmung gut, unter uns und außen rum auch. Natürlich werden die obligatorischen Fotos exklusiv für das Sportpanorama gemacht und dann müssen wir leider nach draußen zu den Startblöcken. Ich stopfe mir meine earbugs in die Ohren, bei dem Gruselwetter werden sicherlich kaum Zuschauer an der Strecke stehen und so mache ich eben meine eigene Stimmung. Wir wünschen uns noch gegenseitig viel Glück, dann wird runtergezählt und los geht's.

Von den Sportlern sind wohl einige bei dem Wetter zuhause geblieben, es ist nicht so ein Gedränge wie in den letzten Jahren. Wir laufen durch die Innenstadt, es stehen doch viele Fans am Rand, alle Achtung, dass die sich durch den Dauerregen nicht abschrecken lassen. Ich bin inzwischen völlig durchnässt, wenigstens

wird mir durch die Bewegung warm. Klaus taucht auf den ersten Metern immer wieder in der Menge auf, er ist gut zu erkennen an seinem grünen Viktoria Käppi. Dann ist er weg, er wird am Ende vier Minuten vor mir im Ziel sein. Und dass, obwohl er kaum trainiert hat, ich schaffe das nicht mal mit erheblichem Trainingsaufwand, geschweige denn ohne. Für meine Verhältnisse bin ich allerdings auch recht zügig unterwegs, wenn ich so durchhalte, wird mein Wunsch wohl in Erfüllung gehen. Nach etwa zwei Kilometern habe ich einen guten Rhythmus gefunden und laufe im Takt meiner Musik. Den Regen merke ich gar nicht mehr. Trotzdem ziehen sich die ersten fünf Kilometer scheinbar endlos hin. Ich bin erstaunt, wie viele tapfere Zuschauer dem Regen trotzen, und so erscheint mir die zweite Hälfte irgendwie kürzer, obwohl ich zwischen Kilometer sieben und neun dann doch an Tempo verliere, die Kräfte lassen nach. Von den anderen habe ich seit dem Start nichts mehr gesehen, auch als die Strecke eine Schleife macht, kann ich sie auf der anderen Seite nicht entdecken. Entlang des letzten Kilometers wird es am Rand noch voller, die Zuschauer klatschen und feuern die Laufenden auf den letzten Metern nochmal so richtig an. Ich versuche das alles bewusst aufzunehmen, da hinten ist das Ziel, da habe ich es geschafft. Es geht mir gut, ich bin zufrieden, ich habe meine Kräfte gut eingeteilt und bin nicht völlig ausgelaugt. Mein

Wunsch möglichst wenig über einer Stunde zu bleiben, hat sich erfüllt und mehr war auch nicht drin.

Nach dem Zieleinlauf schieben sich die Massen auf den schmalen Bretterwegen zu den Wasser- und Bananenständen und weiter zu den Gepäckunterständen. Es ist schrecklich kalt und bei dem Versuch Wasser zu holen, tapse ich mitten in eine Pfütze. Jetzt steht das Wasser in meinen Schuhen. Aber egal, mich kann jetzt nichts mehr ärgern, ich habe meine Medaille und gleich werde ich meinen schönen, dicken, grünen Viktoria Hoodie anziehen und in meine schöne, dicke Viktoriajacke schlüpfen und dann wird mir ganz sicher wieder warm werden.

So nach und nach trudeln alle am Treffpunkt ein. Alle sind zufrieden und haben das Beste aus Debütanten Andre und Philipp tut es mir leid, wir haben den Venloop auch schon anders erlebt, konnten bei Sonnenschein draußen sitzen und die Erlebnisse austauschen. Paul Kühnen vom Laufftreff wird zusammen mit seiner Schwester Carola den Halbmarathon laufen. Bei angenehmerem Wetter hätten wir bestimmt noch ihren Start abgewartet. Aber heute will ich eigentlich nur schnell nach Hause, aus den nassen Schuhen und eine heiße Dusche und endlich nicht mehr frieren. Im Shuttle Bus zum Parkplatz werde ich ein bisschen wehmütig. Dieser war mein letzter

Venloop, meine letzte Laufveranstaltung unter Wettkampfbedingungen. Das wurde schon während des Trainings klar, zu morsch die Gelenke für die Belastung. Ich hätte mir zum Abschied bessere Bedingungen gewünscht, aber so ist es auch okay.

Später - zuhause, endlich wie-

der trocken - studiere ich in Ruhe die Ergebnisse. Paul ist beim Halbmarathon nach einer Stunde und fünfzig Minuten im Ziel gewesen. Außer ihm waren aus Wido noch einige andere dabei, leider haben wir niemanden im Gewühle gesehen, aber alle sind anscheinend prima durchgekommen mit respektablen Zeiten. Einen

Glückwunsch an Euch, Viktoria Winnekendonk hat tolle Sportler und Sportlerinnen!

Da ich - wie bereits erwähnt - an keinen Veranstaltungen mehr teilnehmen werde, wird es zukünftig auch nicht mehr viel zu berichten geben. Allen, die mich nach meinen Beiträgen angesprochen haben, um

mir eine Rückmeldung zu geben, möchte ich danken. Jeder freut sich über die Anerkennung seiner Arbeit, ich bin da keine Ausnahme.

Ich wünsche allen einen sonnigen Sommer und bleibt in Bewegung,

Eure Mishell K.




Seit über 25 Jahren in Kevelaer!

 **JÜRGEN ABEN**
IMMOBILIEN

Bahnstr. 24, 47623 Kevelaer
Telefon: 02832 - 93 300
E-Mail: immobilien@aben.de
Internet: www.aben.de





1. Hallo Uwe, bitte stell dich einmal für die vor, die dich (noch) nicht kennen.

„Mein Name ist Uwe Degen, bin 33 Jahre alt, verheiratet seit 2016 und habe zwei Kinder, die ebenfalls Teil der Winnekendonker Familie sind. Beruflich bin ich im LKW unterwegs und habe in meiner Freizeit sehr viel mit Fußball zu tun. Im Jahr 2018 zogen wir von Weeze nach Winnekendonk und 2021 wechselte ich dann auch als Schiedsrichter zur Viktoria.“

2. Seit wann bist du als Schiedsrichter tätig und wer/was hat dich dazu bewegt Unparteiischer zu werden?

„Meinen Schiedsrichterschein habe ich bei einem Anwärterlehrgang in den Osterferien 2019 in der Sportschule Wedau absolviert. Eigentlich wollte ich schon ein paar Jahre zuvor anfangen, es fehlte aber die letzte Motivation und auch ein bisschen die Zeit. Umso glücklicher bin ich noch heute mit der Entscheidung, mich dort angemeldet zu haben.“

3. Was ist deine aktuell höchste Spielklasse und in welchen Spielklassen trifft man dich an?

„Ich habe von Anfang an eine Laufbahn eingeschlagen, die ziemlich steil nach oben ging und bin sehr schnell immer wieder aufgestiegen. Aktuell leite ich bereits seit der Saison 21/22 Bezirksliga-Duelle im Herrenbereich und seit 22/23

mit Assistenten bei Krisenspielen (mit Gewaltpotential) und Topspielen. Eigentlich trifft man mich überall an, wo der Ball rollt. Von den B- und A-Jugenden (bis Niederrheinliga) bis hin zur Bezirksliga pfeife ich alles, was ich angesetzt bekomme.

Ebenfalls antreffen kann man mich in der Oberliga als Assistent, hier fahre ich bei den Top-Talenten des Kreises mit und „winke“ an der Seitenlinie mit der Fahne.

Seit 2022 bin ich Beisitzer des Kreisschiedsrichterausschusses und kümmere mich im Kreis als Verbandsmitarbeiter um die Ansetzungen im A- und B-Jugendbereich.

Es ist mir allerdings auch eine Freude hier verkünden zu dürfen, dass ich erneut aufgestiegen bin und ab der Saison 23/24 Schiedsrichter der Landesliga bin. Aufgrund meines Alters, welches für den Verband schon als hoch angesehen wird, ist aber hier als leitender Unparteiischer Endstation und höher geht's danach leider nicht mehr.“

4. Wie sieht deine Routine vor dem Spiel aus?

„Ich bin immer mindestens eine

Stunde vor Anpfiff am Austragungsort. Diese eine Stunde braucht man aber auch, damit man genug Zeit für seine allgemeinen Aufgaben hat - wie beispielsweise der Platzbegehung, das Abklären der Trikotfarben und dem Vorbereiten des Spielberichts.

Was für die Mannschaften wichtig ist, ist für den Schiedsrichter ebenfalls von immenser Bedeutung - nämlich das Warm-Up. Es gibt kein Spiel, bei dem ich (und ggf. mein Team) mich nicht mindestens 10 Minuten warm mache, immerhin laufe auch ich 90 Minuten über den Platz und bin anfällig für Verletzungen.“

5. Was ist dein bisher schönstes Erlebnis im Schiedsrichtersport?

„Natürlich das Freundschaftsspiel der alten Herren gegen die Traditionself vom FC Schalke 04. Es war mir eine große Freude und Ehre dieses Spiel mit Assistenten (unter anderem Leonie Struck) leiten zu dürfen. Eine traumhafte Kulisse im Sportpark, gutes Wetter, zufriedene Akteure und jede Menge Tore. Wer möchte da nicht gerne mittendrin sein?“

6. Wurdest du schon einmal mit Anfeindungen und Beleidigungen konfrontiert? Wenn ja, wie gehst du damit um?

„Aufgrund meiner kahlköpfigen Frisur wurde und werde ich von Zuschauern des Öfteren mal als Meister Propper bezeichnet, wenn ihnen eine

Entscheidung jetzt nicht ganz so in den Kram passt. Sofern es im Spielverlauf gerade geht, reagiere ich mit einem netten Lächeln in Richtung der Zuschauer. Im Vergleich zu dem, was man sonst so über das Schiedsrichterwesen hört, ist das aber noch sehr harmlos und ich wurde zum Glück noch nie schlimmer attackiert oder beleidigt.“

7. Zu guter Letzt: Was wünschst du dir für die Zukunft?

„Mehr Akzeptanz und Respekt gegenüber den Schiedsrichtern. Viele vergessen einfach, dass es sich dabei immer noch um ein Hobby handelt und die Schiedsrichter das aus Spaß am Spiel machen. Vor allem wenn man alleine auf den Plätzen steht und keine Assistenten dabei hat ist es schwierig einige Situationen richtig einzuschätzen. In der Bundesliga braucht es dafür sogar einen Videobeweis, den wir aber nicht haben.“

Weiter haben auch die Lebenserfahreneren Kollegen jenseits der 60 mehr Respekt verdient, immerhin bessern sie sich mit der Schiedsrichterei ein wenig die Rente auf und wollen einfach nur ein friedliches Spiel leiten - wenn auch nur vom Mittelkreis aus.“

Vielen Dank für deine Zeit und Bereitschaft etwas über dich zu erzählen. Allzeit gut Pfiß und viel Erfolg bei deinen nächsten Partien.



Damen I auf Planwagentour

Pünktlich zur Eröffnung der Kirmes in Kevelaer haben wir Damen uns traditionell um 11 Uhr am Beckstand getroffen, um das ersten Bierchen zu genießen.

Im Anschluss ging es dann mit den Fahrrädern Richtung Lülilingen, da auf dem Marktplatz ein kleines Fest von der Feuerwehr stattgefunden hat, bei dem es natürlich auch leckeres Bier gab. Auf dem Weg dahin, durfte natürlich die ein oder andere Runde Flunky Ball nicht fehlen. Nachdem wir dort ein paar Bierchen getrunken hatten, ging es dann ab zu Haus Ehren in Kevelaer, wo wir dann unsere Tanzkünste präsentieren konnten und richtig gefeiert haben. Wie immer hatten wir gemeinsam eine Menge Spaß und gute Laune.

Am 20.05. ging es dann auf die lang ersehnte Planwagentour. Das diesjährige Motto lautete

“80/90”. Bevor jedoch die eigentliche Tour gestartet ist, haben wir uns bei Ingo zuhause im Ferienpark getroffen, um vorab schon ein paar Kästen zu killen und uns durch's grillen eine gute Grundlage zu verschaffen. An dieser Stelle ein großes DANKESCHÖN an das Orga Team und an Ingo, dass der Tag so gut organisiert war. Nachdem wir dann die ersten Kaltgetränke genossen hatten, ging es ein wenig verspätet ab auf den Planwagen. Die Stimmung war bombastisch und alle hatten großes Verlangen richtig die Sau raus zu lassen und zu feiern. Das haben wir uns nach dem letzten Derby gegen Walbeck auch verdient! Während der Tour durfte natürlich die ein oder andere Runde Flunky Ball auch nicht fehlen. Um das Ganze noch ein wenig lustiger zu gestalten, hat jeder Einzelne eine Aufgabe bekommen, die während der Tour erfüllt werden musste.



Nach 4 Stunden endet dann die Planwagentour auf der Kirmes in Kevelaer, wo wir dann als Mannschaft auch den Abend haben ausklingen lassen.

Danke für diese legendäre Fahrt. Wir als Mannschaft freuen uns jetzt schon riesig auf die nächste Tour & auf alles, was wir in Zukunft noch gemeinsam erleben werden.



PASTOORS

Immobilien

Ihr persönlicher Begleiter
beim Hausverkauf!

Sichern
Sie sich jetzt
Ihre kostenlose
Immobilien-
bewertung!

Telefon 02832/976 89 61

www.pastors-immobilien.de

Timo Pastors | Gepr. Immobilienbewerter EIA | Ossenpaß 20 | 47623 Kevelaer



Die 2. Damen schließt außergewöhnliche Saison mit einem tollen 2. Platz ab

Im Word Dokument war hier ein Rahmen als Platzhalter.

Was soll da rein?

Elf Spiele, elf Siege – so lautet die selbstauserufene Marschroute der zweiten 2. Damen für die Rückrunde. Voller Fokus in jeder Trainingswoche und 100% Ehrgeiz, Kampf, Wille und Leidenschaft Sonntag für Sonntag. Denn den Tabellenführer ärgern möchten dann doch alle einmal gerne.

„Was sind wir – EIN TEAM“. Dieser Slogan beschreibt den Charakter der Mannschaft über die ganze Saison hinweg sehr gut.

Beim Rückrundenstart in Menzelen reiste das Team verletzungsbedingt arg gebeutelt mit einem minimalistischen Kader an. Eine 0:2 Führung glitt ihnen aus Händen, doch eine gewillte Team-Leistung brachte sie zurück auf die Erfolgsspur und führte schlussendlich zum Sieg. Die Mannschaft hat sich im Vergleich zur Hinrunde noch einmal deutlich weiterentwickelt und ließ sich auch nicht aus der Ruhe bringen, wenn die Tore nicht gleich auf Anhieb fielen. „Kleine“ Gegner gab es für die Damen im Grunde keine mehr, zu eng ist die Liga mittlerweile aufgestellt – Geschenke werden demnach nicht verteilt.

Letztendlich souverän wurden die Spiele gegen Wetten, Pfalzdorf, Broekhuysen und Au-

wel-Holt gewonnen. Das Derby gegen Weeze bot fast wie gewohnt eine große Portion Kampf. Eng umkämpfte, aber fair geführte Duelle prägten das Spiel und am Ende gab es auch hier verdiente drei Punkte für die Viktoria. Die beiden Titelaspiranten aus Twisteden und Winnekendonk schenkten sich nicht viel und lagen führten stetig ein Kopf an Kopf Rennen um die Tabellenführung. Twisteden ließ gegen Auwel-Holt punkte liegen und die Winnekendonker Damen bissen sich am Abwehrbollwerk in Wachendonk die Zähne aus und kamen nicht über ein 1:1 hinaus. Doch auch solch ein Dämpfer gehört zu seiner Saison dazu, rüttelt noch einmal kurz wach. Kein Drama und kein Grund zur Sorge und so wurden die nächsten Einheiten wie gewohnt absolviert und der Spaß kam auch dabei nicht kurz und dem Trainerteam war bewusst, wie es die Mannschaft wieder in die richtige Bahn lenkt.

Doch neben einem fokussierten Training, einer motivieren-

den Ansprache und dem eigenen Willen hilft natürlich auch immer die Unterstützung der Zuschauer und Fans.

So gilt an dieser Stelle schon einmal ein großes Dankeschön an alle, die die Mannschaft über die ganze Saison hinweg so tatkräftig unterstützt haben und so sicher noch ein paar Prozent mehr aus der Mannschaft herausgeholt haben. Insbesondere beim Heimspiel gegen Sonsbeck, eines der bestens Offensiv-Teams der Liga, gab es 90 min. Support u.a. von der dritten Herren-



Gemeinsames Siegerfoto nach dem 8:2 Sieg gegen Sonsbeck mit der 3. Herrenmannschaft

Mannschaft – zum Dank drei Punkte, einen großen Applaus und ein gemeinsames Mannschaftsfoto zur Erinnerung. Und auch beim Top-Spiel in Twisteden, was auch insbeson-

dere auf Grund des direkten Vergleiches für die Tabellenführung sicher zum wegweisenden Spiel werden würde, war die Unterstützung riesig, was die Mannschaft auch sehr stolz machte. Fußballerisch war es jedoch kein Tag zur Freude und der große Traum vom Aufstieg war dahin. „Es hat nicht sollen sein“, so lautet das sachliche und nüchterne Resumé. Die Enttäuschung saß bei allen Beteiligten natürlich erst einmal tief. So kam das spielfreie Wochenende sicherlich allen entgegen und auch im Training galt es etwas lockerer zu agieren. Doch mit etwas Abstand war klar, auch die letzten Spiele sollten gewonnen werden, um den zweiten Platz zu sichern. Ein ungefährdeter Sieg gegen Veen festigte den zweiten Tabellenplatz. Auch wenn die Bezeichnung „Vizemeister“ sicherlich nicht das bringt von dem die Mannschaft geträumt und so hart gearbeitet hat, war es eine mehr als außergewöhnliche Saison, auf die das ganze Team sehr sehr stolz sein kann. Sowohl in der Offensive als auch in der Defensive glänzten sie mit Bestwerten und mehr als 110 geschossene

Tore können sich mehr als sehen lassen. Allein ein Blick auf die Torjägerliste zeigt und bestätigt den ausgeglichenen tollen Kader. Und somit wird am letzten Spieltag auch verdient gefeiert. Nach dem Spiel in Nieuwerkerk [\[hier folgt noch das Ergebnis\]](#) geht es dann auf den Planwagen auf eine feucht-fröhliche Tour, auf der sicherlich ausreichend auf die klasse Saison angestoßen werden wird.

Auch bei der diesjährigen Müllsammelaktion waren die Damen mit einer großen Gruppe vertreten.



WAS SONST NOCH GESCHAH

Und auch abseits des Platzes gab es noch das ein oder andere Event für die zweite Damen. Beim Mannschaftsabend waren alle vertreten und man verbrachte einen gemütlichen Abend mit kühlen Getränken, gutem Essen und dem ein oder anderen kreativen Spiel.

Und last but not least machte sich eine kleine Truppe zuletzt auf den Weg nach Köln zum DFB-Pokalfinale der Frauen (Freiburg vs Wolfsburg). Bei ausverkauftem Haus gab es eine spannende Partie und eine tolle Stimmung.

AUSBLICK

Die diesjährige Mannschaftsfahrt steht auch schon in den Startlöchern und wird schon mit großer Vorfreude erwartet. Nach einem gemeinsamen Wochenende heißt es dann erst einmal für alle Beteiligten „Sommerpause“, um die Akkus wieder aufzuladen, um anschließend mit neuen Kräften in die kommende Vorbereitung starten zu können. Bis dahin wünschen wir allen ein paar schöne fußballfreie Wochen. Wir sehen uns im Sportpark.

Eure zweite Damen

Web**Design** vom Profi

- Professionelle Webseiten
- Content-Management-Systeme
- Responsive Webdesign
- Suchmaschinenoptimierung
- Moderne Technik

Wir bringen Sie ins Internet

online media



Online Media - Johannesstr. 11, 47623 Kevelaer
Telefon: (+49) 2832 4089987 - E-mail: info@online-media.de

Mitgliederversammlung Sportverein Viktoria 1922 Winnekendonk e.V. vom 10. März 2023

Vorsitzender Peter Schlossarek konnte in diesem Jahr die Rekordzahl von 143 anwesenden Mitglieder begrüßen. Die große Teilnehmerzahl zeigt, dass der Verein lebt und die Mitglieder mit Interesse die Entwicklung des Vereins verfolgen und mitbestimmen wollen.

Die einzelnen Abteilungen konnten nur Positives vermelden. Hervorzuheben ist hier der Aufstieg der 1. Fußball-

mannschaft in die Kreisliga A.

Im Vorstandsbericht ließ Peter Schlossarek das 100-jährige Vereinsjubiläum und die Kirmes mit den Festkettenträger Rainer Luyven und seinen Adjutanten Jürgen Luyven Revue passieren. Es waren durchweg tolle Veranstaltungen mit großer Vereinsbeteiligung und der Winnekendonker Bevölkerung. Zahlreiche Ehrengäste konnten im Laufe des Jahres auf den

Veranstaltungen begrüßt werden.

Bei den Vorstandswahlen gab es nur eine Veränderung, Dennis Rotondi ersetzt Lukas Tissen als Jugendgeschäftsführer.

Peter Schlossarek übernahm anschließend eine besondere Ehrung für den Schiedsrichter Peter Bussek. Er feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Schiedsrichterjubiläum, davon über 20 Jahre für die Viktoria. Die Ehrung langjähriger Mitglieder übernahm Thomas Aben. Zur Ehrung waren in diesem Jahr 3 Mitglieder für 25, 3 Mitglieder für 40, 5 Mitglieder für 50 vorgesehen. 60 Jahre im Verein sind Hanni Dewey und Walter Jakobs. Für 70 Jahre



Peter Schlossarek / Peter Bussek

Vereinsmitgliedschaft wurden Hans Tepest, Johannes Stevens und Erwin Hendricks geehrt. Unser Ortsvorsteher und Ehrenbürger der Stadt Kevelaer Hansgerd Kronenberg wurde sogar für 75 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt.



von links nach rechts: Peter Schlossarek, Sandra Hegmans, Rainer Luyven, Ulrike Brünken, Peter Bussek, Erwin Hendricks, Johannes Kamps, Hansgerd Kronenberg, Thomas Aben, Johannes Stevens



Heimatverein Ons Derp Winnekendonk e. V.

**WIR SUCHEN
VERSTÄRKUNG**

Das Team auf der Minigolfanlage in Winnekendonk benötigt dringend Unterstützung!

Möchten Sie uns helfen und sich ehrenamtlich einbringen?

Sowohl bei der Pflege der Anlage als auch bei der Bewirtung unserer Gäste, können wir Ihre Hilfe gebrauchen!

Ist Ihr Interesse geweckt?

Dann wenden Sie sich doch bitte an Irene oder Peter Siebers - (02832) 8348 – oder per E-Mail: info@onsderp.de

Wir freuen uns auf Sie!



Erste Herren: Lange im Aufstiegskampf dabei

Wie schon im letzten Bericht dargestellt, spielt die erste Herren eine sehr starke Saison in der Kreisliga A. Nachdem sehr überzeugenden Start gegen Neukerk im Jahr 2023 folgten weitere Siege gegen Broekhuysen, Herongen und Auwel Holt. Jedoch auch teilweise schmerzliche Unentschieden gegen SGE Bedburg-Hau oder Grün-Weiß Venum.

Der April und damit die entscheidende Phase um das Aufstiegsrennen begann leider mit zwei ärgerlichen und unnötigen Niederlagen gegen Grieth und gegen die SG Kessel Ho/Ha.

Durch diese zwei Niederlagen wurde die Aufholjagd auf Sevelen leider gestoppt. Mit danach teilweise berauschenden

Siegen wie dem 6:0 gegen unseren lieben Nachbarn aus Weten folgte das bisherige Highlight. In einem sehr starken Kreisliga A Spiel gewann die Jungs mit 3:2 gegen den Tabellenführer aus Uedem. Das Rennen um die Aufstiegsplätze in die Bezirksliga ist nun leider verloren gegangen. Jedoch bleibt festzuhalten, dass die erste Herren eine sehr starke und souveräne die Debütsaison in der Kreisliga A gespielt hat. Im Namen der gesamten Mannschaft möchten wir uns für den Support in der gesamten Saison egal ob Heim- oder Auswärtsspielen herzlich bei allen Zuschauern bedanken.

Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Saison und werden dort wieder voll angreifen!

„SPORT – LEIDENSCHAFTLICH.
SPIEL – ERFOLGREICH.
SPASS – GARANTIERT.“

Gemeinsam zum Erfolg.

Für den Sport vor Ort!

Geschäftsstelle **Thomas Aben e.K.**
Hauptstr. 16 a · 47626 Kevelaer
Telefon 02832 82540
thomas.aben@gs.provinzial.com

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 

Unsere nächste Ausgabe erscheint am

22. September 2023

IMPRESSUM

Herausgeber: Rudolf Beerden
Redaktion: Viktoria Winnekendonk
Anzeigenleiter: Daniel Heinrichs

Verlag

MegaTop Verwaltungs GmbH
Sitz Kevelaer, Amtsgericht Kleve HRB 4704
Geschäftsführung: Rudolf Beerden
Johannesstr. 11, 47623 Kevelaer
www.kevelaerer-blatt.de

Anzeigen

Telefon: 02832 4089987
E-Mail: anzeigen@kevelaerer-blatt.de
voellings.uwe@web.de

Webdesign

online media
Johannesstr. 11, 47623 Kevelaer
Telefon: 02832 4089987
www.online-media.de

Gestaltung

vandenBoom. Agentur für Mediendesign
Boemsfeld 10, 47627 Kevelaer-Kervenheim
Telefon: 02825 5355340
www.vandenboom-design.de

BRÜGGEMEIERS GENUSSWELTEN WARTEN AUF SIE!

DRY AGED

Premium-Beef



FISCH & MEER

Aus nachhaltigem Fischfang!



SUSHI

Von Hand frisch gerollt!

eat
happy



SMOOTHIE

100% Fruchtkick!



Brüggemeier

Purer Genuss

ANTWERPENER PLATZ 1 | 47623 KEVELAER
MO – SA: 7.00 – 22.00 UHR